

150 Jahre Friedrich-Wiedemann-Orgel feierlich in Mürsbach begangen

Mürsbach – Strahlender Sonnenschein, ein volles Gotteshaus und hervorragende Stimmung: Das 150-jährige Jubiläum der historischen Friedrich-Wiedemann-Orgel in Mürsbach entwickelte sich am 26. Juli zu einem rundum gelungenen Festtag für die gesamte Dorfgemeinschaft und den zahlreichen Gästen.

Die Bänke der Kapelle waren bis auf den letzten Platz gefüllt, als der Festgottesdienst feierlich eröffnet wurde. Das Prachtstück des Tages – die im Jahr 1876 vom Bamberger Orgelbauer Friedrich Wiedemann erbaute Orgel – präsentierte sich dabei von ihrer besten Seite.

Klanggewaltiger Festgottesdienst - Im Mittelpunkt stand unsere Orgel. Mit ihrem warmen, romantischen Klang verzauberte sie die Anwesenden und bewies eindrucksvoll, dass sie auch nach anderthalb Jahrhunderten nichts von ihrer Faszination und klanglichen Strahlkraft verloren hat. Die musikalische Gestaltung setzte dem Gottesdienst die Krone auf und sorgte für spürbare Gänsehautmomente bei den Zuhörern. Besonderes Interesse weckte zudem ein informativer Festvortrag durch Dr. Harald Nehr, der den Zuhörern spannende Einblicke in die bewegte Geschichte des Instruments und das handwerkliche Schaffen des Orgelbauers Friedrich Wiedemann bot.



Im Anschluss an den offiziellen Teil verlegte sich das Geschehen nach draußen. Bei besten sommerlichen Witterungsbedingungen nutzten die vielen Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, das Jubiläum im Freien weiterzufeiern. Bei kühlen Getränken, leckerem Essen und angeregten Gesprächen herrschte eine wunderbare, ausgelassene Stimmung.



Ein rundum gelungenes Jubiläum

Organisatoren und Helfer zeigten sich hochzufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. Der enorm große Zuspruch habe einmal mehr bewiesen, welch hohen Stellenwert die historische Wiedemann-Orgel, die Dreifaltigkeitskapelle sowie das kulturelle und kirchliche Leben in Mürsbach besitzen.

Ein Festtag, der den Mürsbachern und ihren Gästen sicherlich noch lange in bester Erinnerung bleiben wird – als würdige Ehrung für 150 Jahre Musikgeschichte im Dorf.

Vielen Dank an alle, die unser Herzensprojekt finanziell als auch ehrenamtlich unterstützt haben und auch weiterhin unterstützen.

Eure/Ihre Kirchenverwaltung und Gemeindeteam
i.V. Kerstin Hofmann